

Leitbild

Wer wir sind

Die **isa - Fachstelle Migration** ist die Fachstelle für Integrations- und Migrationsfragen in der Region Bern. Sie ist als konfessionell und politisch unabhängiger Verein organisiert.

Was wir wollen

Die isa setzt sich für **Gleichberechtigung** und **Chancengleichheit** der Migrantinnen und Migranten ein. Dabei legt die isa grossen Wert auf die **Partizipation** der Migrationsbevölkerung auch im eigenen MitarbeiterInnenteam.

Was wir tun

Die isa leistet **Grundlagenarbeit**. Sie beobachtet die Auswirkungen von sozialen, politischen und wirtschaftlichen Veränderungen auf die Lebensverhältnisse von Migrantinnen und Migranten. Aufgrund von stichhaltigen Analysen schlägt sie konkrete Interventionen vor und wird im Rahmen von **Pilotprojekten** selber aktiv.

Die isa fördert den Informationsaustausch und die **Verständigung** zwischen Zugewanderten und Einheimischen. Sie sensibilisiert die Öffentlichkeit und informiert auf differenzierte Art über die Anliegen der zugewanderten Bevölkerung.

Die isa **bietet Beratung** für alle Personen und Organisationen, unabhängig von ihrem rechtlichen Status, im Zusammenhang mit Migrations- und Integrationsfragen zu allen Lebensbereichen. Ausserdem berät und begleitet die isa Organisationen bei der Entwicklung, Planung, Durchführung und Evaluation von Projekten, welche zur Integration beitragen und die Chancengleichheit der zugewanderten Bevölkerung fördern.

Um die Chancen von Migrantinnen und Migranten zu verbessern bietet die isa **Kurse** an. Dabei fördert die isa nicht nur sprachliche und fachliche Kompetenzen von Migrantinnen und Migranten, sondern vermittelt auch Informationen zur Orientierung im Alltag.

Wie wir arbeiten

Im Mittelpunkt stehen die **Menschen**. Die Bedürfnisse und Lebensumstände der jeweiligen Zielgruppe spielen bei der Entwicklung, Planung und Umsetzung aller Aktivitäten der isa eine zentrale Rolle. Besonderen Wert legt die isa auf den Einbezug der vielfältigen **Ressourcen** von zugewanderten Menschen. Grundsätzliches Ziel aller Aktivitäten und auch der Beratung ist die **Hilfe zur Selbsthilfe (Empowerment)**.

Die Arbeit der isa findet in einem **dynamischen** Umfeld statt. Die sozialen, politischen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen wandeln sich und mit ihnen die Lebensumstände der Menschen, die die Dienstleistungen der isa nutzen. Die isa bleibt am Ball und reagiert flexibel und innovativ auf diese Veränderungen.

In der isa wird ein **partizipativer Führungsstil** mit **flachen hierarchischen Strukturen** gepflegt. Das Organigramm und die einzelnen organisatorischen Abläufe und Prozesse sind im **Geschäftsreglement** festgehalten.

Der **Vorstand** unterstützt die **Geschäftsleitung** und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und nimmt wichtige Aufgaben innerhalb der strategischen Planung wahr. Zusammen mit der Geschäftsleitung vertritt der Vorstand die isa gegen aussen.

Die isa setzt sich **Qualitätsstandards** und richtet sich dabei nach den neusten Richtlinien und Vorgaben ihrer AuftraggeberInnen. Die Aktivitäten werden den gesetzten Standards angepasst und deren Einhaltung regelmässig überprüft.

Die isa arbeitet aufgrund von **Leistungsverträgen** mit Stadt, Kanton und Bund. Sie koordiniert ihre Aktivitäten mit Organisationen, die in einem ähnlichen Bereich tätig sind. Dazu pflegt die isa ein **Netzwerk** zu Organisationen im Sozial- und Migrationsbereich.

Was wir wünschen

Migration ist eine gesellschaftliche Realität, die es immer geben wird. Wir wünschen uns, dass Migrantinnen und Migranten in der Schweiz die gleichen Chancen haben, am sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben teilzunehmen, wie Schweizerinnen und Schweizer. Wir wünschen uns eine **offene Gesellschaft**, die die Einhaltung der Grund- und Menschenrechte gewährleistet.

Bern, den 2.08.2011 Mitgliederversammlung, Vorstand und Team der isa.

Formal überarbeitet wegen neuem CI September 2019